

FORENSIK: Zigaretten entzünden kein Benzin

Hamburg, 17. Dezember 2006 – Im Film „Payback“ schickt der Schauspieler Mel Gibson seine Widersacher in die Flammenhölle, indem er eine Zigarette in eine Benzinspur wirft. Doch diese und ähnliche cineastische Szenen sind wohl reine Fiktion: Wie das Magazin GEO in seiner Januar-Ausgabe berichtet, halten Fachleute wie der Forensiker Robin Hollyhead einen solchen Brand unter gewöhnlichen Bedingungen für ausgeschlossen. Hollyhead hat in zahlreichen Versuchen ermittelt, dass sich um die Glut einer Zigarette stets eine Ascheschicht bildet, die die Hitze abschirmt. Feuergefährlich sei der Glimmstängel nur im Kontakt mit Substanzen wie Wasserstoff und Acetylen.

Die aktuelle GEO-Ausgabe umfasst 188 Seiten, kostet 6,- Euro und ist ab sofort im Handel erhältlich.

Unter www.geo.de/presse-download finden Sie das aktuelle Heftcover zum Download.

Für Rückfragen:

Maike Pelikan
GEO Marktkommunikation
20444 Hamburg
Tel.: 040/3703-2157, Fax: 040/3703-5683
E-Mail: pelikan.maike@geo.de
GEO im Internet: www.GEO.de